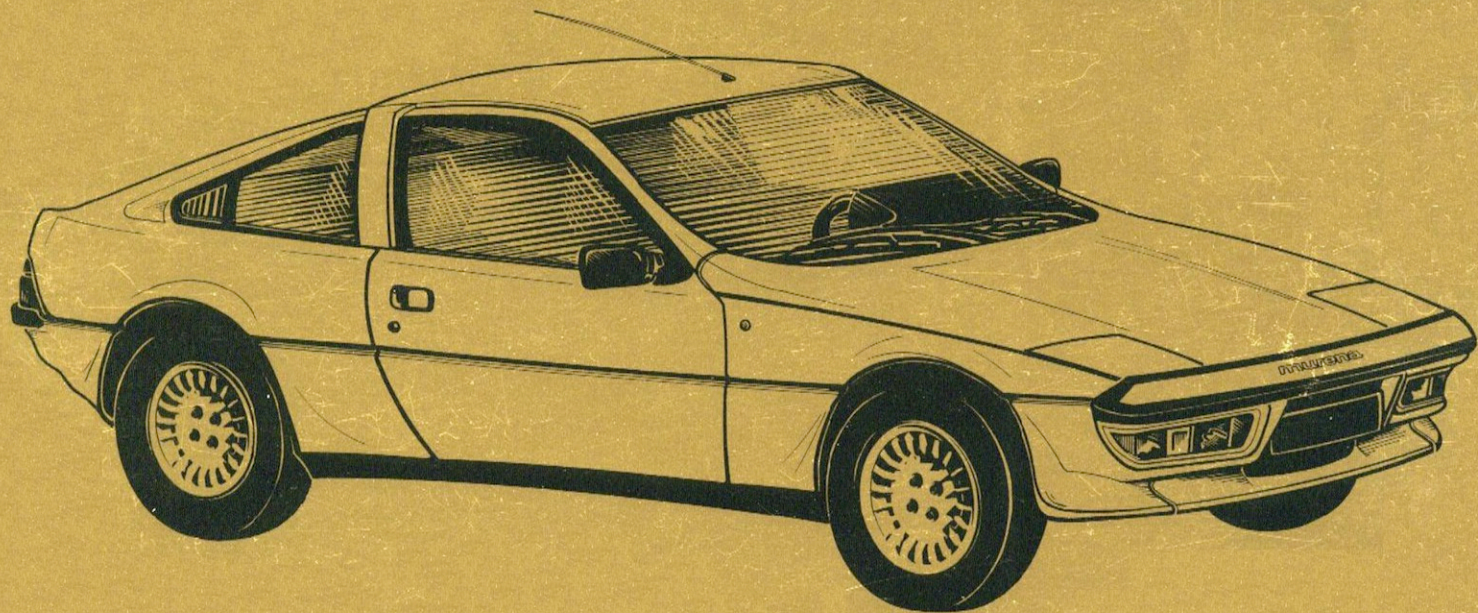


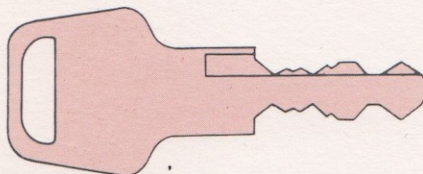
murèna



charakteristiken der **2.2**

D

Schlüssel-Nummern



Zünd-und Türschlüssel Nr.

Reifendruck

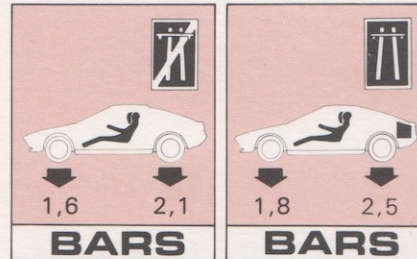
Reifengrößen :	Rad 6 J 14
Vorn	185/60 HR 14
Hinten	195/60 HR 14

Achtung : Die Verwendung von Schneeketten ist nur auf den Antriebsrädern möglich
Ersatzrad : 185/60 HR 14.

Achtung :

1) Der Reifendruck ist kalt zu prüfen. Das Ersatzrad sollte auf dem für die Hinterachse vorgeschriebenen Druck gehalten und sowohl vorn als auch hinten nur bis zur nächsten Werkstätte verwendet werden. Zulässige Höchstgeschwindigkeit : 100 km/h.

2) BEI der maximal Last auf der Hinter achse (900 kg) und mit einer Geschwindigkeit von 180 km/h, müssen die PIRELLI Reifen 195/60 HR 14 ein druck von 2,7 bars haben.



Ersatzrad : 2,7 bars

WICHTIGE ANGABEN

Motoröl

Zwischen den einzelnen Ölwechseln muß der Ölstand regelmäßig kontrolliert und wenn nötig, nachgefüllt werden.

Der Ölstand muß stets zwischen der « Mini » -Marke und der « Maxi » -Marke des Ölmeßstabs liegen.

Die Kontrolle des Ölstands erfolgt bei waagrecht stehendem Fahrzeug, mindestens 10 Minuten nach dem Abstellen des Fahrzeugs.

Motorölstand Kontrollieren

Die automatische Kontrolle des Motorölstands erfolgt durch den elektronischen Ölstandsgeber bei eingeschalteter Zündung und auf ebenem Untergrund stehendem Fahrzeug.

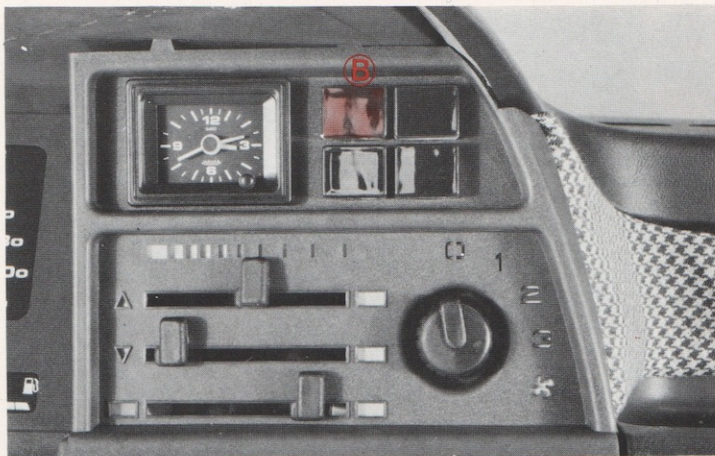
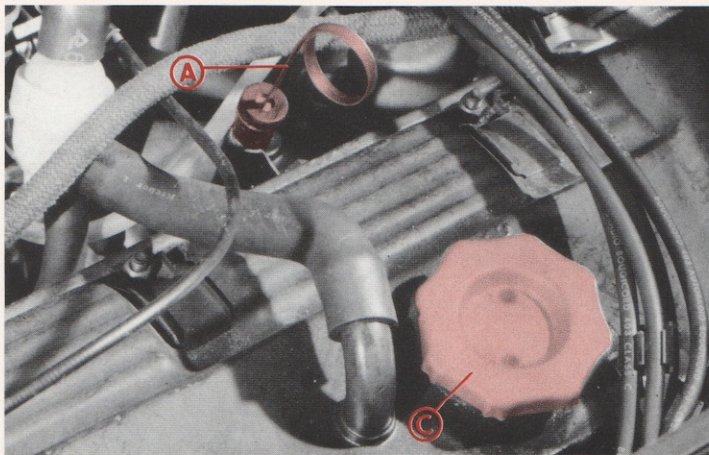
Ständiges Blinken der Warnleuchte (B) bei laufendem Motor zeigt dem Fahrer zu niedrigem Ölstand in der Ölwanne an. In diesem Fall muß Motoröl nachgefüllt werden.

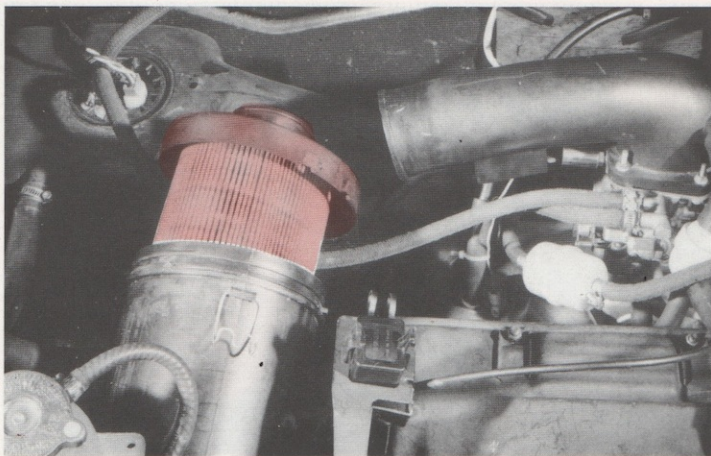
Bei laufendem Motor wird zu niedriger Öldruck auch vom Öldruckanzeiger angezeigt.

Anmerkung : Wenn unmittelbar nach dem Einschalten der Zündung die Ölwarnleuchte nicht oder nur zeitweise blinkt, so ist dies eine normale Erscheinung.

Einfüllen von Motoröl.

- Durch die Einfüllöffnung (C) Öl einfüllen.
- Ölstand mit Hilfe des Meßstabs prüfen (Maxi-Marke) (A).

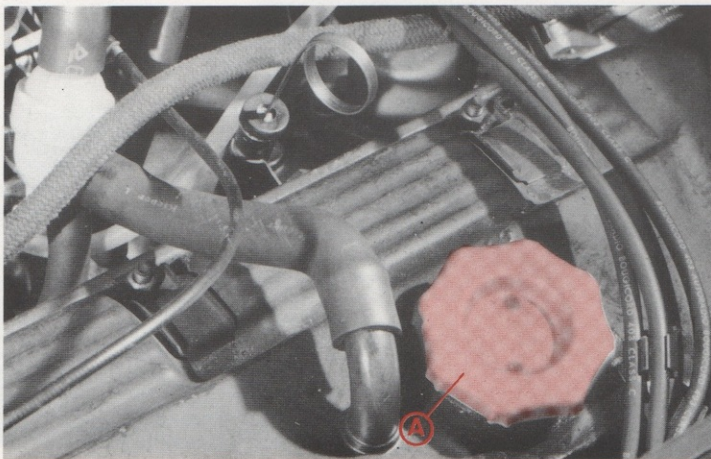




W Seite 34

Luftfilter

Filtereinsatz alle 15.000 km ersetzen lassen, bei Betrieb in staubiger Umgebung entsprechend häufiger.



A Seite 42

Motoröl einfüllen

Nach Ablassen des Altöls durch die Einfüllöffnung (A) 4,5 Liter frisches Öl eingießen.

Wenn die Ölfilterpatrone ersetzt wurde, den Motor einige Sekunden lang laufen lassen, dann abstellen und den Ölstand ergänzen : die neue Ölfilterpatrone nimmt etwa 0,3 Liter auf.

Filter und Ablassschraube auf Dichtheit prüfen.

A

Seite 43

Nachfüllen von Kühlflüssigkeit

Bei kaltem Motor muß der Kühlflüssigkeitsstand im Ausdehnungsgefäß zwischen der « Mini »- und der

« Maxi » -Marke liegen.

Wenn nötig, mit einem Gemisch von Wasser und Frostschutzmittel ins Ausdehnungsgefäß nachfüllen.

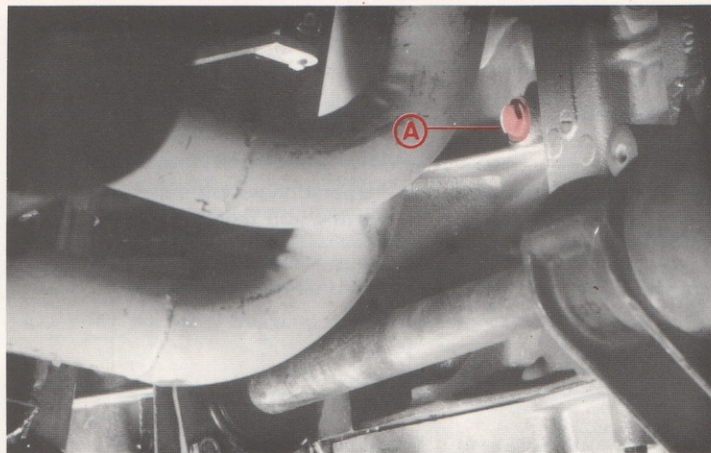
Achtung : Verschlußdeckel des Audehnungsgefäßes nicht bei heißem Motor abschrauben, da das ausspritzende heiße Wasser die Hände verbrühen könnte.

Die Ablassschraube des Kühlsystems befindet sich auf der Motor.

Kühlflüssigkeit

Die Kühlflüssigkeit enthält ein Frostschutzmittel und ist bis -17°C frostbeständig.

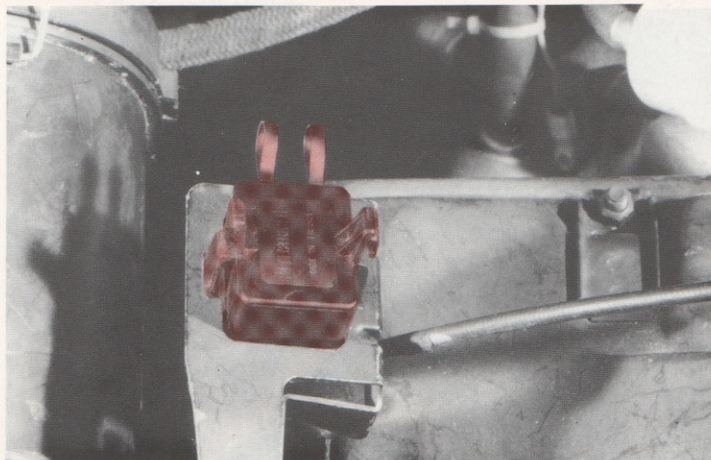
Zu Beginn der Frostperiode muß der Frostschutzmittelgehalt der Kühlflüssigkeit durch eine TALBOT-Kundendienststelle kontrolliert und wenn nötig, ergänzt werden.

**A**

Seite 44

Anschluss für elektronische Diagnose.

Das Fahrzeug besitzt ein beim Diagnoseanschluß im Motorraum zusammenlaufendes Kontrolleitungsnetz, welches in Verbindung mit einem elektronischen Prüfgerät eine rasche Überprüfung der Zündanlage und des Batterieladestromkreises ermöglicht.



Ventilspiel

Zur Ventilspieleinstellung an Zylinder Nr	Überschneidung der Ventile von Zylinder Nr
1	4
2	3
3	2
4	1

Einstellung des Ventilspiels

Erforderliches Spezialwerkzeug :
Ventileinstellschlüssel ET Nr. 0016928200.

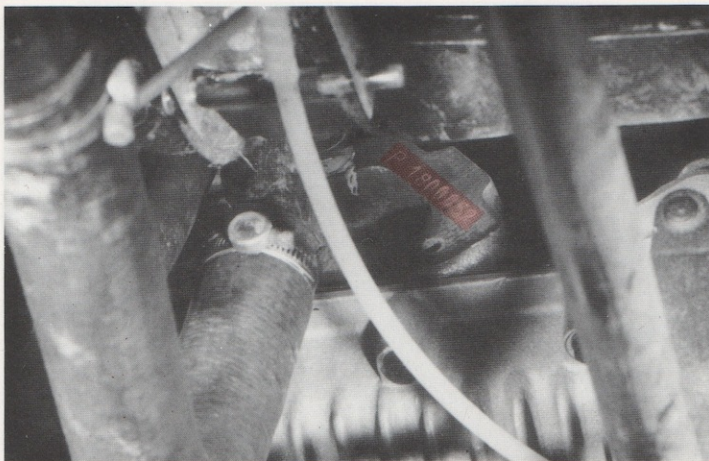
Luftfilter und Ventildeckel ausbauen.

Ventile eines Zylinders in Überschneidung bringen und das Ventilspiel am Gegenzylinder einstellen.

Spiel der Einlaßventile : 0,20 bei kaltem Motor

Spiel der Auslaßventile : 0,30

Die Kurbelwelle wird für die Einstellung bei eingelegetem 4. Gang mit Hilfe eines Hinterrads gedreht.



Motor-Nr



Abmessungen

Gesamtlänge	4070 mm
Gesamtbreite	1752 mm
Höhe (leer, vollgetankt)	1220 mm
Gesamthöhe bei geöffneter Heckscheibe	1650 mm
Radstand	2435 mm
Spurweite vorn	1410 mm
Spurweite hinten	1526 mm
Mindestbodenfreiheit (bei zulässigem Gesamtgewicht)	122 mm

Gewichte und lasten

Leergewicht (vollgetankt)	1050 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	1310 kg
Zulässige Achslast vorn	560 kg
Zulässige Achslast hinten	900 kg
Zulässige Beladung des Gepäckraums	60 kg
Zulässige Anhänger-Stützlast	50 kg

Anhängerbetrieb

Zulässiges Gesamtgewicht, einschließlich Anhänger	2160 kg
Zulässiges Gewicht eines gebremsten Anhängers	850 kg*
Zulässiges Gewicht eines ungebremsten Anhängers	650 kg

* bei 14 % Steigung

Füllmengen

Kraftstoffbehälter	ca. 52 l
Kühlsystem	11,5 l
Scheibenwaschwasserbehälter	2,1 l
Motorölwanne	4,5 l
Ölfilterpatrone	0,3 l
Ölmenge zwischen Mini-und Maxi-Marke des Ölmeßstabs	1 l
Getriebe-und Achsantrieb	1,6 l
Hydraulikkreise	0,8 l
Gepäckraumvolumen	232 dm ³

Anzahl der Sitzplätze

3 Sitzplätze vorn



Motor

Bohrung	91,7 mm
Hub	81,6 mm
Hubraum	2156 cm ³
Verdichtungsverhältnis	9,45 ± 0,2 : 1
Leistung	84,3 kw (115 PS) bei 5800/min
Drehmoment	185 Nm bei 3000/min
Höchstdrehzahl	6300/min
Öldruck	3,6 bis 5,6 bar zwischen 40°C und 120°C
Leerlaufdrehzahl	750 ± 100 /min
Vergaser	1 Doppelvergaser

Ventilspiel

	Kalt
Einlaßventile	0,20
Auslaßventile	0,30

Steuerzeiten

Einlaß öffnet	19° 12' vor O.T.
Einlaß schließt	56° 48' nach U.T.
Auslaß öffnet	54° 48' vor O.T.
Auslaß schließt	13° 12' nach O.T.

Zündanlage

Zündzeitpunktgrundeinstellung	10° vor O.T.
Zündfolge	1 - 3 - 4 - 2
Elektrodenabstand der Zündkerzen	0,6 mm

Vorgeschriebener Kraftstoff

Ottokraftstoff nach DIN 51600 Super.

Kupplung

Hydraulisch betätigte Einscheibentrockenkupplung mit Scheibenfeder, Ausrückkugellager und automatischer Nachstellung.

Außendurchmesser der Mitnehmerscheibe : 215 mm.

Getriebe

Gesamtübersetzung

1. Gang	0,0725 : 1
2. Gang	0,1252 : 1
3. Gang	0,1836 : 1
4. Gang	0,2443 : 1
5. Gang	0,3130 : 1
Rückwärtsgang	0,0728 : 1

Achsantriebsübersetzung : 4,357 (14/61).

Geschwindigkeiten IN KM/H

Je nach Bereifung werden bei einer Motordrehzahl von 1000/min folgende Geschwindigkeiten erreicht :

	Reifengröße
	195/60 HR 14 (Abrollumfang 1805 mm)
1. Gang	7,83
2. Gang	13,52
3. Gang	19,83
4. Gang	26,38
5. Gang	33,79
Rückwärtsgang	7,80



Lenkung

Zahnstangenlenkung.

Untersetzungsverhältnis 18,4 : 1.

Wendekreis- \varnothing 11,42 m.

Achseinstellungen :

Vorderachse

Sturz : 0 bis - 30'.

Nachlauf : $5^\circ \pm 20'$ symmetrisch bis auf $\pm 15'$.

Vorspur (Gesamt) : 0 bis 2 mm.

Hinterachse (nicht einstellbar)

Sturz : $-1^\circ 30'$ bis -2° symmetrisch bis auf $\pm 15'$.

Vorspur : 1,5 bis 5 mm.

Achsstand : ± 8 mm.

Bremsen

Vorderradbremzen : Schwimmsattel-Scheibenbremse mit einfachem Kolben.

Bremsscheiben- \varnothing : 239,7 mm.

Kolben \varnothing : 48 mm.

Hinterradbremzen : Schwimmsattel-Scheibenbremse mit einfachem Kolben.

Bremsscheiben- \varnothing : 260,9 mm.

Kolben- \varnothing : 45 mm.

Hydraulische Betätigung durch Zweikreisanlage mit Unterdruck-Bremskraftverstärker (MASTERVAC) und lastabhängigem Bremskraftregler für den Hinterradbremskreis.

Hauptbremszylinder- \varnothing : 20,64 mm.

Feststellbremse (Handbremse) : Auf die Hinterräder wirkend, Betätigung durch Seilzug.

Räder

Leichtmetallräder : 6 J 14 CHH.

Ersatzrad : 6 J 14 CHH.

Bereifung PIRELLI P6
Tubeless (schlauchlos).

	Reifendruck in bar (kg/cm ²)		
	Vorn	Hinten	Ersatzrad
Normale Geschwindigkeit bei normaler Belastung (1 bis 3 personen)	1,6	2,1	2,7
Hohe Geschwindigkeit bei jeder Belastung längere Autobahnfahrten	1,8	2,5	2,7

Schneeketten :

PIRELLI P6 185/60 TR 14 : Ketten M.G.R. Nr 171

PIRELLI 84 Q M+S : 195/60 TR 14 : Ketten M.G.R. Nr 169

Schneereifen :

Vorn : PIRELLI 82 T M+S : 185/60 TR 14

Hinten : PIRELLI 84 Q M+S : 195/60 TR 14

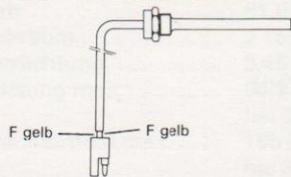
— für schneereifen : 6 J 14 CHH.



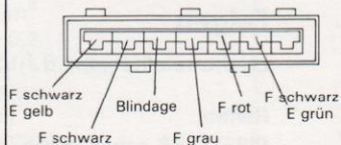
Lichtmaschine

Drehstromgenerator 12 V.
55 A.

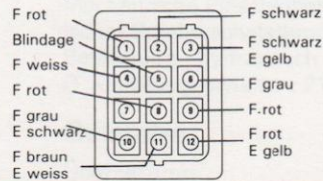
30 Geber für Ölstandkontrolle



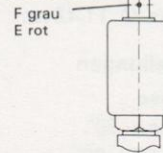
35 Zündschaltgerät



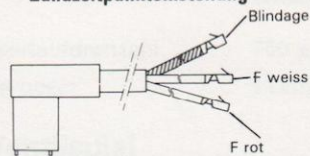
41 Diagnoseanschluß



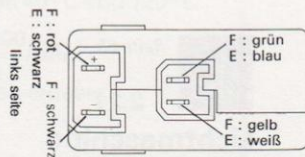
57 Elektromagnetisches Leerlaufventil



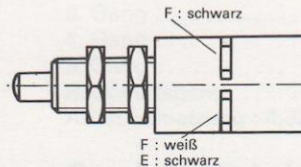
58 Geber für Zündzeitpunkteinstellung



59 Zentralverriegelung



60 Zündschloß



F : Leitung
E : Anschluß



AUTOMOBILES TALBOT

TALBOT ET CIE, SOCIETE EN NOM COLLECTIF AU CAPITAL DE 1 000 000 F

46, Avenue de la Grande Armée - PARIS (17^e)

Adresse Postale

B. P. 01 - 75761 PARIS CEDEX 16

R. C. PARIS B 320353576 - N° SIRET 320353576 00012 - APE 3111

TALBOT MATRA

Ausgabe Nr : B. M 2200 - 09.81
ET-Nr. : 0032841400
Printed in France

Nachdruck oder Übersetzung, auch teilweise, ohne
schriftliche Genehmigung von TALBOT verboten.
Imp. PALLAS - Malakoff

TALBOT MATRA